

SEGENSZEICHEN

Katharina hat einen Lieblingsplatz.
Es ist ein Brunnen.
Da ist auch eine Kapelle.
Hier betet Katharina.
Hier spricht Katharina mit Gott.
Hier spricht Gott mit Katharina.
Hier bekommt Katharina Kraft.
Hier bekommt ihre Gemeinschaft Kraft.

KATHARINA - ICH SAG DU

Text: Jochen Straub, Mechthild Roth
Musik: Jochen Straub
Alle Rechte bei den Verfassern.

Refrain



Was ich tu- e, tust auch Du, Ka-tha-ri- na: Ich sag Du! Ich sag Du!

Strophen



1. Du gehst a - bends in Dein Bett, a - bends find's Du Ruh.
2. Du bist mit der Ta-sche da, im Ge - päck ist Gott.



Ich find den Ge - dan-ken nett, deck mich mü- de zu.
Ich find das ganz wun-der-bar, Gott im All- tags- tritt.

3. Du stehst unterm Birnenbaum,
Birnen schenkst Du her.
Ich kann es Dir glauben kaum,
schenken will ich mehr.
4. Du gehst sehend deinen Weg,
Power in dem Schuh.
Ich such manchmal meinen Weg
Aug' und Ohren zu.

5. Du magst Pausen auch für Dich,
teilst Dein letztes Brot.
Ich lern daraus viel für mich,
teilen lindert Not.
6. Du hast gern den Nächsten Dein,
willst dem Andern gut.
Ich find den Gedanken fein,
Liebe macht mir Mut.

Bistum Limburg 

Sr. Iniga Hillermann, Arme Dienstmägde Jesu Christi, Dernbach
Barbara Seehase, Behindertenhilfe der St. Augustinus Gruppe, Neuss
und Jochen Straub, Bistum Limburg
Bestellung und Zusatzinformationen:
www.lebenszeichen.bistumlimburg.de

LEBENSZEICHEN

KATHARINA KASPER

Gedenktag ist der 1. Februar

LEBENSZEICHEN

Katharina ist eine besondere Frau.
Katharina kommt in Dernbach zur Welt.
Von ihren Eltern lernt Katharina:
Gott ist gut!
Katharina ist sehr arm.

Katharina gibt anderen Menschen von ihren Sachen.
Katharina ist gerne bei Kindern und kranken Menschen.
Katharina hilft gerne.
Viele Frauen finden das toll.
Sie bauen mit Katharina ein Haus.
Sie wohnen dort zusammen mit Katharina.
Sie tun viel Gutes.
Sie bauen eine Kapelle.
Sie beten zusammen mit Katharina.

Katharina und die Frauen sind eine Gemeinschaft.
Der Bischof von Limburg segnet Katharina
und die Gemeinschaft.

LESEZEICHEN

Jesus sagt:
Was ihr einem anderen Menschen tut,
Das tut ihr mir!
Ein Mensch hat Hunger.
Gebt ihm zu essen.
Ein Mensch hat Durst.
Gebt ihm zu trinken.
Ein Mensch ist neu bei euch.
Nehmt ihn auf.
Ein Mensch friert.
Gebt ihm etwas zum Anziehen.
Ein Mensch ist krank.
Besucht ihn.
Ein Mensch ist im Gefängnis.
Geht zu ihm hin.

Jesus sagt:
Was ihr einem anderen Menschen tut,
Das tut ihr mir!

Aus der Bibel in Leichte Sprache übersetzt:
Evangelium von Matthäus, Kapitel 25, Verse 34 – 46

SEGENSZEICHEN

Gott ich bitte dich:
Segne mich.

Gib mir Kraft wie Katharina.
Segne mich.

Gib mir Mut wie Katharina.
Segne mich.

Du, Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist.
Amen.

